



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

6. April 2017

Homepage, Kinder & Jugend

Spielplatzbetreuung gestartet

Frühlingserwachen gibt es nicht nur in vielen Gärten und Parkanlagen. Auch das von der Beschäftigungsförderung finanzierte Projekt Spielplatzbetreuung ist Anfang April aus dem Winterschlaf erwacht.

Nach gründlicher Vorbereitung und Qualifizierung für ihren Einsatz sind nun bis Ende Oktober wieder zehn Spielplatzbetreuerinnen und Spielplatzbetreuer auf einigen Kinderspielplätzen der Landeshauptstadt Wiesbaden aktiv. Bis Ende Oktober sorgen sie auf den Kinderspielplätzen der Landeshauptstadt nicht nur für Sauberkeit und Ordnung, sondern stehen auch allen kleinen und größeren Nutzern der Kinderspielplätze als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung.

Bereits im fünften Jahr werden im Rahmen des Beschäftigungsprojektes auf den großen, stark frequentierten Kinderspielplätzen der Landeshauptstadt Wiesbaden Spielplatzbetreuerinnen und Spielplatzbetreuer eingesetzt. „Wir freuen uns, dass unser Konzept aufgeht“, so Wirtschaftsdezernent Detlev Bendel. „Mit dem Beschäftigungsprojekt Spielplatzbetreuung stellen wir zum einen zusätzliche Serviceleistungen für die Nutzer unserer Kinderspielplätze zur Verfügung. Zum anderen leisten wir einen Beitrag zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes unserer Landeshauptstadt: So konnten in der zurückliegenden Projektstaffel rund 60% der Teilnehmer in eine sozialversicherungspflichtige Anschlussbeschäftigung vermittelt werden.“

Die Grundidee des Projektes, von längerer Arbeitslosigkeit betroffene Menschen über eine auf 12 Monate befristete Beschäftigung wieder an die Anforderungen des Arbeitsmarkt heranzuführen und im Idealfall erfolgreich zu vermitteln, zeigt somit Erfolg. Mit der Projektdurchführung wurde erneut die Bau Haus Werkstätten Wiesbaden GmbH beauftragt, die im Rahmen einer Ausschreibung den Zuschlag erhielt. „Neben Auswahl, Qualifizierung und Einsatzplanung der Spielplatzbetreuer arbeiten wir mit jedem Teilnehmer ganz individuell an der beruflichen Integration.“, berichtet Bereichsleiter Marcus Gromotka. „Nicht selten sind es gesundheitliche Gründe, die es dem Einzelnen nicht mehr ermöglichen in seinem ursprünglichen Beruf wieder Fuß zu fassen. Hier geht es zunächst darum Zutrauen in die eigenen Kompetenzen aufzubauen um dann neue berufliche Perspektiven zu entwickeln.“ Ein oftmals langwieriger, manchmal auch durchaus mit persönlichen Rückschlägen und Enttäuschungen verbundener Weg, der jedoch, wie die Vermittlungserfolge der zurückliegenden Jahre zeigen, auch zurück ins Berufsleben führen kann.

Konkret werden in den kommenden zwei Spielplatzsaisons, jeweils von April bis Oktober, die innenstadtnahen Kinderspielplätze „Blücherplatz“, „Wallufer-Platz“, „Büdingenstraße“, „Schulberg“ und „Kranzplatz“ sowie „Alter Friedhof“ über das Projekt betreut. In Erbenheim werden die Kinderspielplätze „Hochfeld“ und „Oberfeld“, in Biebrich die Kinderspielplätze „Schlosspark“ sowie „Elise-Kirchner-Straße“ und in Mainz-Kastel der Spielplatz „Eleonorenstraße“ über das Projekt versorgt.

Finanziert und gesteuert wird das Projekt von der Beschäftigungsförderung im Amt für Wirtschaft und Liegenschaften. Die Umsetzung erfolgt durch die Bau Haus Werkstätten Wiesbaden GmbH in enger Kooperation mit dem Grünflächenamt sowie der kommunalen Arbeitsvermittlung der Landeshauptstadt Wiesbaden. Für Rückfragen und weitere Informationen steht die Beschäftigungsförderung im Amt für Wirtschaft und Liegenschaften unter der Telefonnummer (0611) 313131 zur Verfügung.

+++